



AUENWALD

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE AUENWALD

Donnerstag, 26. Januar 2017

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf

Rettungsdienst,
Feuerwehr 112
Polizei 110

Polizeiposten

Weissach im Tal 3 52 60

Polizeirevier

Backnang 90 90

Rems-Murr-Klinikum

Winnenden 07195-591-0

Wasser und Gas

(Stadtwerke Backnang)
176-17

Strom (SÜWAG)

07144 / 266 233

Straßenbeleuchtung

50 05-0

Rathaus Unterbrüden, Lippoldswilerstr. 15

07191 / 50 05-0

Fax 50 05-50

E-Mail: info@auenwald.de

<http://www.auenwald.de>

Sprechzeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag

13.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch

07.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag

15.30 - 18.30 Uhr

EINLADUNG ZUR

SPORTLER- UND VEREINSEHRUNG MIT BÜRGEREMPfang 2017

Die diesjährige Sportler- und Vereinsehrung mit anschließendem Bürgerempfang der Gemeinde Auenwald findet am

Donnerstag, 26. Januar 2017, 19.00 Uhr

in der Auenwaldhalle in Unterbrüden statt.

PROGRAMM:

- Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Oberbrüden e. V.
- Sportler-, Blutspender- und Vereinsehrung durch Bürgermeister Karl Ostfalk
- Rede zum Bürgerempfang, Bürgermeister Karl Ostfalk
- Sportbeitrag durch die Abteilung Aikido des TSV Oberbrüden
- anschließend Stehempfang mit Bewirtung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung darf ich die Bevölkerung ganz herzlich dazu einladen.

Ihr Karl Ostfalk
Bürgermeister

Aktion Miteinander		4 / 2017
Jeden Montag Turnhalle Hohnweiler	14.00 Uhr	Seniorenturnen - Turnen, Gymnastik, Tanz... Ein Angebot des TSV Lippoldswweiler Ansprechpartnerin: Frau Sartirana-Nutz, Tel. 59173
Donnerstag, 26. Januar 2017	13.30 Uhr	Senioren-Wandergruppe Unsere nächste Wanderung findet am Donnerstag, 26. Januar 2017 statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr in der Badstraße. Mit Fahrgemeinschaften fahren wir nach Unterweissach. Parkmöglichkeiten gibt es u.a. beim ehem. HL Markt. Wir starten beim Gasthaus Rose bei dem nach der Wanderung auch eine Einkehr vorgesehen ist. Bitte vormerken: Unsere nächste Besenfahrt zum Weingut Härle ist am 23. Februar 2017. Ansprechpartner: Gabriele Holzwarth Tel. 54404, Rudi Schwarz Tel. 52217
Jeden zweiten Dienstag, 31. Januar 2017	16.00 Uhr	Kegelein in Allmersbach im Tal, Backnanger Straße 44 (hinter dem Rathaus im Ortskern Allmersbach im Tal) jeden zweiten Dienstag. Bitte Turnschuhe mitbringen. Ansprechpartner: Rolf Schuster, Tel. 52996
Jeden zweiten Mittwoch, nächster Termin 8. Februar 2017	15.00 Uhr	Bastelnachmittag im Ev. Gemeindesaal Unterbrüden Ansprechpartnerin: Frau Eppler, Tel. 54614
Jeden zweiten Mittwoch, nächster Termin 8. Februar 2017	14.00 Uhr	Skat, Gaigel, Binokel in der Ratsscheuer Unterbrüden Wer Lust hat einfach mal vorbeischauen. Wir suchen noch dringend Binokel-Spieler/innen! Ansprechpartner: Ulrich Venema Tel. 300942
Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei allen Angeboten herzlich willkommen , gerne auch jüngere Rentnerinnen und Rentner, auch im Vorruhestand. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern oder bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bader, Tel. 07191/5005-10 oder bader@auenwald.de. Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, wenden Sie sich bitte spätestens einen Tag davor an die Gemeindeverwaltung, Frau Kellermann, Tel. 07191/5005-11.		

Rathaus heute Nachmittag geschlossen

Heute, Donnerstag, 26. Januar 2017, findet der alljährliche Bürgerempfang mit Sportlerehrung statt. Aus diesem Grunde ist das Rathaus am Nachmittag geschlossen. Bitte nutzen Sie die Sprechzeiten am Vormittag!

AMTLICH

Einladung

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am

Montag, den 30. Januar 2017 um 18.30 Uhr
im Sitzungssaal der Ratsscheuer

darf ich Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Bausachen
 - a) Wohnhausumbau, Neubau Windfang und Doppelgarage, Lugstraße 21, Unterbrüden
 - b) Veränderte Ausführung; hier: Gelände und Stützmauer zum Vorhaben Scheurengarten 6, Lippoldswweiler
3. Verschiedenes

Anschließend findet eine Sitzung des Gemeinderates statt.

Karl Ostfalk
Bürgermeister

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am

Montag, den 30. Januar 2017, 19.00 Uhr
im Sitzungssaal der Ratsscheuer

darf ich Sie recht herzlich einladen.

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Ausführungsplanung für die Neugestaltung der Spiel- und Erlebniswelt auf dem Zwiebelberg;
hier: Beratung und Beschlussfassung
4. Farb- und Materialkonzept sowie Ausführungsplanung für die neue Mehrzweckhalle Hohnweiler,
hier: Beratung und Beschlussfassung
5. Änderung der Satzung zur Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften, hier: Beratung und Beschlussfassung
6. Bildung eines Betriebs gewerblicher Art für die Gemeindehallen und Änderung der Satzung über die Benutzung der Gemeindegebäude,
hier: Beratung und Beschlussfassung
7. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017 sowie Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2017
- Einbringung des Entwurfs
8. Überplanmäßige Ausgaben;
Reinigung Grundschule und Sporthalle Oberbrüden
9. Annahme von Spenden
10. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Ostfalk
Bürgermeister



Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen 2017

nach § 29 StVZO

Der TÜV Verkehr und Fahrzeug Service-Center Backnang beabsichtigt auch in diesem Winter die landwirtschaftlichen Zugmaschinen zu überprüfen:

In Auenwald am:

Dienstag, 14. Februar 2017, beim alten Rathaus Hohnweiler
8.00 bis 10.00 Uhr

Dienstag, 21. Februar 2017, beim alten Rathaus Oberbrüden
8.00 bis 10.00 Uhr

Zugmaschinenbesitzer können ihre Fahrzeuge im Rathaus Unterbrüden, Herrn Wieland, Tel. 5005-12 anmelden.

Fr., 17.02.2017 14:00 - 17:00 Uhr

Bildungshaus, VHS, UG-Raum 13

Figur aus Ton in Plattentechnik (O206106)

2-mal ab Sa., 18.02.2017 10:00 - 17:00 Uhr

Bildungshaus, VHS, UG-Raum 13

Sanfte Rücken-Power (P302104)

12-mal ab Mi., 15.02.2017 16:00 - 17:15 Uhr Dorfhäus Bruch

Sanfte Rücken-Power (P302105)

12-mal ab Mi., 15.02.2017 17:30 - 18:45 Uhr Dorfhäus Bruch

Quilt-Treff Qu.i.T. - Quilt im Tal

Patchworkgruppe der VHS Backnang (P213301)

6-mal ab Fr., 17.02.2017 20:00 - 22:00 Uhr Dorfhäus Bruch

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

JUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

30.01.2017

Herrn Eugen Müsle, Wilhelm-Raabe-Weg 1, Unterbrüden
70 Jahre

31.01.2017

Frau Lydia Selenski, Lippoldswilerstr. 32, Unterbrüden
85 Jahre

31.01.2017

Herrn Siegfried Krauter, Dorfstr. 49, Lippoldswiler
75 Jahre

05.02.2017

Frau Helga Milde, Im Blütengarten 2, Oberbrüden
75 Jahre

05.02.2017

Frau Ursula Weinstrauch, Fontaneweg 12, Unterbrüden
70 Jahre

Alle Jubilare, die **nicht veröffentlicht** werden wollen, bitte unter der Telefon Nr.: (07191) 50 05 - 0 im Rathaus Unterbrüden

bibi
Bibliothek im Bildungszentrum bibi

Öffentliche Ausleihe:

Montag	13.00-16.00 Uhr
Dienstag	17.00-20.00 Uhr
Donnerstag	17.00-20.00 Uhr

Während der Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen!

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Einkommensteuererklärung leicht gemacht (O104007)

2-mal ab Fr., 17.02.2017 16:00 - 21:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG-Raum 2

Backnanger Bildungsgespräche:

Das Lernen lernen (O106201)

Do., 09.02.2017 19:00 - 20:30 Uhr, Bildungshaus, VHS, EG-Raum 3

Fit fürs Ehrenamt

Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit (O105001)

3-mal ab Fr., 03.02.2017 15:00 - 17:00 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG-Raum 3

Kreative Blitzfotografie (O211007)

Sa., 11.02.2017 9:30 - 17:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 12

Malen von Tieren

Für Kinder von 6 bis 14 Jahren (O205805)

Sonstige Schulen

Infotag der Beruflichen Schulen in Backnang

Am Samstagvormittag, den 28. Januar 2017, informieren die Beruflichen Schulen in Backnang in Vorträgen zu den möglichen Vollzeitangeboten und Ausbildungsgängen. Die Gewerbliche Schule, die Eduard-Breuninger-Schule (kaufmännisch) und die Anna-Haag-Schule (Soziales, Ernährung und Gesundheit) bieten aber auch individuelle Beratung an Informationsständen für alle, die im Anschluss an eine allgemeinbildende Schule eine berufliche Vollzeitschule oder eine duale Ausbildung absolvieren wollen. Über die in den Vorträgen nicht dargestellten Schularten informieren die drei Schulen während der gesamten Öffnungszeiten in den entsprechenden Fachräumen, Werkstätten und Laborräumen. Zudem erwartet Sie die Juniorfirma und die Schülerband der Eduard-Breuninger-Schule, ein Schülerbistro und Aktionen der AVdual-Klassen der Anna-Haag-Schule sowie eine EssBAR in der Gewerblichen Schule, Stände von Handwerkskammern und Innungen und Verkaufsstände der SMV sowie der schulischen AGs. In den Infotag integriert ist auch der Festakt „50 Jahre Berufliches Gymnasium in Baden-Württemberg“, der ab 11.30 Uhr in der Aula stattfindet und bei dem ehemalige Schüler von ihrem beruflichen Werdegang berichten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Berufliches Schulzentrum Backnang, Heiningergang Weg 43, 71522 Backnang

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Auenwald

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf:

Telefon 0741 5340-0

rottweil@nussbaum-medien.de,

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Karl Ostfalk oder sein Vertreter im Amt

– für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de,

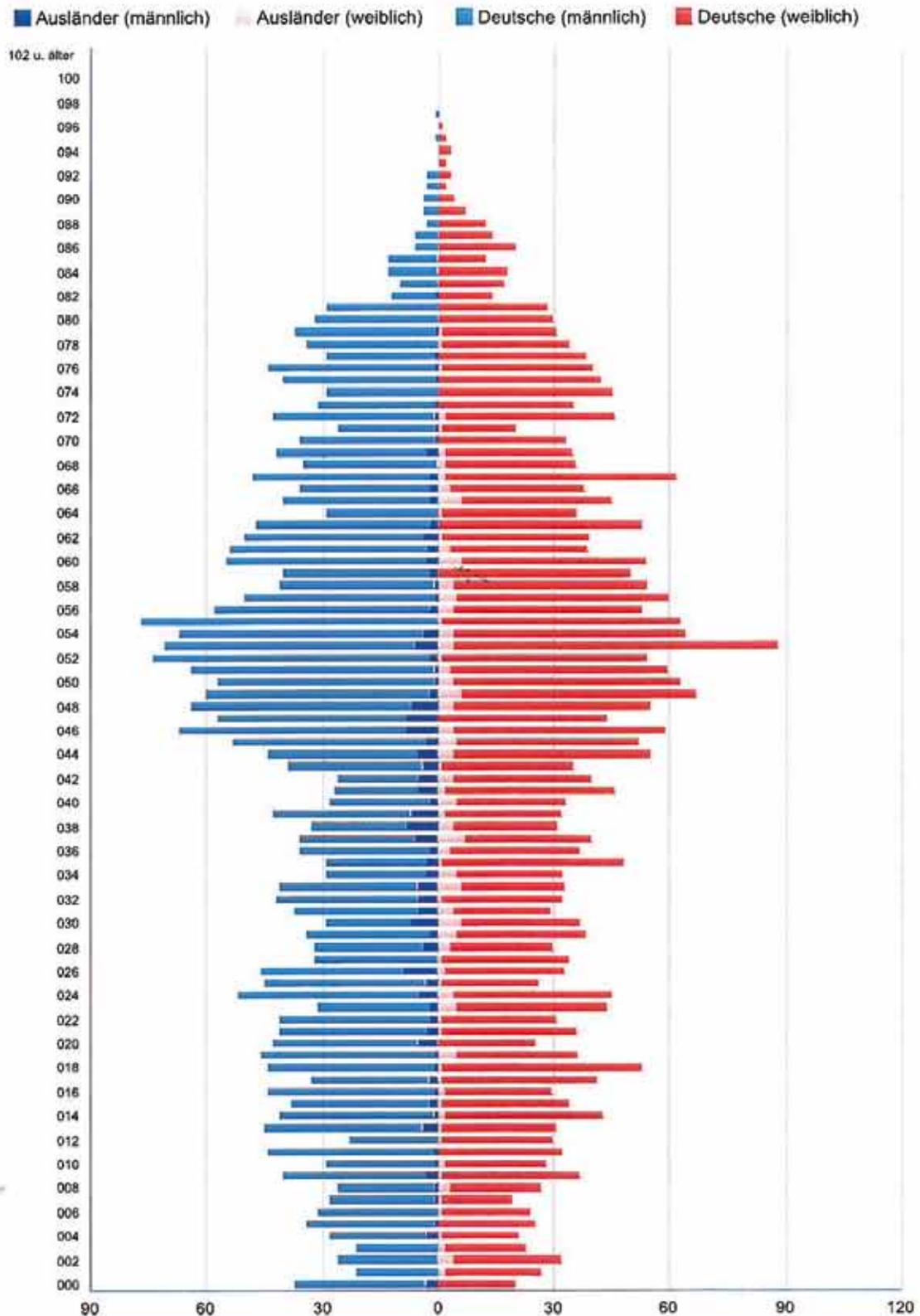
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag

(an Feiertagen am vorhergehenden Werktag),

mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: montags, 15.00 Uhr

Bevölkerungspyramide**Gemeinde:**
Auenwald**Gemeinde-Schlüssel:**
08119006**Gebiets-Gliederung:**
Ges.-Gemeinde**Stand:**
31.12.2016

	Ausländer (männlich)	Ausländer (weiblich)	Deutsche (männlich)	Deutsche (weiblich)	Gesamt
Gesamt	211	190	3209	3201	6811



Gewerbliche Schule Waiblingen

Ankündigung

Informationsabend der Gewerblichen Schule Waiblingen zum Berufskolleg am 31.01.2017

Wenn der mittlere Bildungsabschluss Lust auf Mehr macht: Willkommen im Berufskolleg!

Nach dem Jahreswechsel, wenn die Feiertage vorbei sind, steht in vielen Familien ein heikles Thema auf der Tagesordnung: Der Nachwuchs hat im Sommer den Realschulabschluss in der Tasche. Und noch keinerlei Idee wie es danach weitergehen soll. Ausbildung? Technisches Gymnasium? Ziel unklar! Hier bietet sich das Berufskolleg als ideale Alternative an. Das Technische Berufskolleg der Gewerblichen Schule Waiblingen (GSWN) bietet seinen Schülern interessante Möglichkeiten der beruflichen und schulischen Qualifizierung bis hin zur Fachhochschulreife. Neben den allgemeinbildenden Fächern liegen die Unterrichtsschwerpunkte im technischen Bereich (Medien-, Informations- und angewandte Technik). In einer Klasse wird die Beschulung sogar im Ganztagesunterricht angeboten. Schüler und deren Eltern, die mehr über diese spannende Schulart erfahren wollen, sind herzlich zum Informationsabend an der Gewerblichen Schule Waiblingen eingeladen.

Termin: **Dienstag, 31.01.2017 um 18:00 Uhr**

mit Laborbesichtigungen

Ort: Gewerbliche Schule Waiblingen (Ebene 6)
Steinbeisstraße 4, 71332 Waiblingen
www.gswn.de

FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Auenwald



Gesamtfeuerwehr

Auch in diesem Jahr werden beim Bürgerempfang wieder einige Kameraden für langjährige Dienstzeit und die Gruppe des Leistungswettkampfes geehrt. Wir treffen uns am Donnerstag, den 26.01.2017 um 18:45 Uhr in Ausgehuniform im Foyer der Auenwaldhalle. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Bernd Fetzer

Feuerwehrkommandant

Einsatzbericht



Die Feuerwehr Auenwald wurde am vergangenen Sonntag um 11:28 Uhr zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in ein Seniorenheim alarmiert. Beim Eintreffen wurde eine Rauchentwicklung im Heizraum vermutlich nach einer Verpuffung festgestellt. Die baulichen Maßnahmen zur Rauchausbreitung haben eine Rauch-

ausbreitung in den Pflegebereich verhindert, das Kellergeschoss wurde mit Drucklüftern von Rauch befreit. Die Anlage wurde von einem hinzugerufenen Heizungsbauer repariert. Im Einsatz war die Feuerwehr Auenwald mit Einsatzleitwagen, Hilfeleistungslöschfahrzeug, Tanklöschfahrzeug und Gerätewagen Logistik mit 29 Einsatzkräften. Weiter ein Rettungswagen, eine Streife der Polizei und der Bürgermeister.



Altersabteilung

Winterwanderung 12.02.2017

Am Sonntag den 12.2. findet unsere geplante Winterwanderung, hoffentlich hat es da auch noch Schnee, statt.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Gerätehaus in Unterbrüden und fahren mit dem MTW und Citymobil nach Strümpfelbach.

Geplant ist eine kleine Wanderung um den Heppsee. Dauer ca. 1 Stunde mit ungefähr 4 km Wanderstrecke auf Feld- und Waldwegen. Ab 15.00 Uhr ist für uns zur Stärkung und zum Aufwärmen im „Backhaus-Café“ der Bäckerei Mildenberger in den Lerchenäckern reserviert. Nichtwanderer können um 15.00 Uhr gerne noch dazu stoßen. Meldet Euch bitte wegen der Reservierung im Cafe bis zum 7.2. bei mir.

Mit kameradschaftliche Grüßen Erich

KOMMUNALE JUGENDARBEIT

Ihr erreicht uns auf **Facebook** unter Jonas Jugendarbeit Auenwald und Sarah Jugendarbeit Auenwald, per **Mail** unter ja.auenwald@gmx.de, ja.auenwald.jonas@gmx.de, ja.auenwald.sarah@gmx.de und ja.auenwald.eva@gmx.de oder per **Handy** unter 0151/57937690 (Jonas Toth) und 0151/57429810 (Sarah Walter).

Telefon- und Kontaktzeiten:

Montag 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 15:00 Uhr - 15:45 Uhr
Freitag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag
Teenie-Treff (10 - 14 Jahre) 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
Jugendtreff (14 - 21 Jahre) 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Dienstag

Teenie-Treff in der Sporthalle Hohnweiler (10-14 Jahre)
17:00 Uhr - 19:00 Uhr
Jugendtreff (14 - 21 Jahre) ca. 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Mittwoch

Teenie-Treff (10 - 14 Jahre) 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Jugendtreff (14 - 21 Jahre) 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Donnerstag

Teenie-Treff (10- 14 Jahre) 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Jugendtreff (14 - 21 Jahre) 19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Freitag Offener Treff (10 - 21 Jahre) 16:00 Uhr - 20:00 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 28.01.2017 und Sonntag, 29.01.2017

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Karl-Krische-Straße 4, Ärztlicher Notfalldienst Tel: 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01806 073614

Zentraler Notfalldienst in den Ambulanträumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden, Am Jakobsweg 1, Tel. 07195 59137000 (Vor Anmeldung nicht erforderlich)

Zahnärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Telefon 0711 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart. Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag, 16 – 22 Uhr, und an den Wochenenden und Feiertagen von 9 – 22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter 0180 6 071122.

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 bis 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon 01805 003656.

Apothekendienst

Apotheken-Bereitschaftsdienst KW 4 / 2017

Donnerstag, den 26.01.2017

Apothek am Obstmarkt, Dilleniusstraße 9, Backnang, Tel. 6 48 44

Freitag, den 27.01.2017

Apothek am Obstmarkt, Dilleniusstraße 9, Backnang, Tel. 6 48 44
Vitalwelt-Apothek am Römerbad, Theodor-Heuss-Str. 1, Murrhardt, Tel. 0 71 92 / 9 35 95 10

Samstag, den 28.01.2017

Schiller-Apothek Backnang, Schillerstraße 36, Backnang, Tel. 16 70

Sonntag, den 29.01.2017

Weissacher Tal Apotheke, Lindenplatz 4, Unterweissach, Tel. 5 12 60

Montag, den 30.01.2017

Uhland-Apothek, Uhlandstraße 16, Backnang, Tel. 6 55 77

Dienstag, den 31.01.2017

Sturmfeder-Apothek, Hauptstraße 47, Oppenweiler, Tel. 4 45 51

Mittwoch, den 01.02.2017

Easy-Apothek, Im Biegel 16, Backnang, Tel. 9 04 36 30

Apothekenöffnungszeiten (jeweils von 08:30 bis 08:30 des Folgetages)

Der Apotheken-Notdienstfinder

Festnetz kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33

Mobilnetz ohne Vorwahl: 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min)

Homepage: www.aponet.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Groß- und Kleintiere

Samstag, 28.01.2017 und Sonntag, 29.01.2017

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284
Zu erreichen über Zentrale (Tiernot), Tel. 070008437668.

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll
Ambulante Alten- u. Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung:

für die Bereiche Weissach und Allmersbach

Heike Stadelmann.....Telefon 9115-30

für den Bereich Auenwald

Ute Braun.....Telefon 9115-36

Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:

Anette Sohn.....Telefon 51016

Tagespflege:

Susanne Häberle.....Telefon 9115-40

Essen auf Rädern: tel. erreichbar von Mo.-Fr. von 9.00 – 10.30 Uhr

Sabine Wörner, Susanne Maier.....Telefon 9115-32

Hausnotruf: Birgit Blatt.....Telefon 9115-38

Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde

Auenwald-Althütte, Tel.: 5 71 30

Kath. Haus- und Nachbarschaftshilfe Bk, Tel.: 5 69 37

Kath. Familienpflege Rems-Murr, Tel: 07151 / 1 69 31 55 und

0176 / 16 93 15 51; info@familienpflege-rems-murr.de

Pflegebegleitung

Kostenlose Hilfe in schwierigen Lebenslagen, z.B. im Krankheits- und Pflegefall, Tel: (0176) 38 62 16 13.

Pflegestützpunkt im Landratsamt Waiblingen mit Altenhilfe- und Demenzfachberatung

E-Mail: Pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de

Telefon 07151 501-1657 und -1658

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rems-Murr e.V.

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang, Tel.: 883111

Internet: www.kv-remm-murr.drk.de; E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Info@hospiz-remsmurr.de

Ambulanter Hospizdienst, Tel.: 34 41 94-0

ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume, Tel.: 34 41 94-0

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

kinder@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum, Tel.: 3732432

www.kinderhospizdienst.net E-Mail an: info@kinderhospizdienst.net

Stationäres Hospiz Backnang, Tel.: 0 71 91/3 43 33-0

Stationaeres@hospiz-remm-murr.de

„Bürger helfen Bürgern“ in Notfällen

Kontaktadresse: Agenda 21 Gesellschaft, Kultur und Soziales

Rathaus: Frau Yvonne Bader, Tel.: 5005-1, oder Günter Ruff, Tel.: 52848

Ortsseniorenrat:

osr@auenwald.de

Gudrun Hanel, Tel: 53028; Karl-Heinz Pscheidl, Tel: 52565

Arbeitskreis Integration:

info@ak-integration-auenwald.de; **Kontaktnummer: 0171 1256606**

Schulen

Grundschule Lippoldsweller, Ammerweg 8 57181 Fax: 301573

Grundschule Unterbrüden, Beaufreistraße 3 55 30 Fax: 312710

Außenstelle Oberbrüden, Bruckwiesen 20 55 40

Kindergärten

Hohnweiler - Ruitweg 13 5 82 44

Oberbrüden - Steinbacher Str. 13/2 5 46 60

Kleinkindgruppe - Schulweg 14 5 20 48

Unterbrüden - Brückenweg 5 5 91 56

Im Stockrain 22 5 90 54

Jugendarbeit

(ja.auenwald@gmx.de) 01 51 / 57 42 98 10

Bauhof

Hausmeister mobil 91 17 37

Wassermeister 01 71 / 5 51 02 56

Bürgermeister Ostfalk 01 71 / 9 72 88 89

3 68 96 75

(nach Dienstschluss in dringenden Notfällen)

Notariat Weissach im Tal II im Rathaus 50 05-36, Fax 50 05-37

Unterbrüden Sprechzeiten

Montag – Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Montag – Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr und tel. Vereinbarung



PARTNERSCHAFT

Partnerschaft Auenwald - Beaufort



Beaufort 3 Tage im Zeichen von Télèthon

BEAUFORT (kk) In Auenwalds Partnergemeinde Beaufort waren Gemeindemitarbeiter und die Vereine 3 Tage für Télèthon im Einsatz, die Gesamtplanung lag in Händen vom Comité de pilotage.

Den Auftakt bildete am Freitag eine Soirée initiiert von der Gruppe Paroles en l'air.

Die Gruppe lud die Besucher zu einer Lektüre (Vorlesung) des Buches Pirates du Rhône von Bernard Clavel ein.

Am Samstagvormittag wurden die Animationen auf dem Place de la paix fortgesetzt.

Zahlreiche Vereine waren hier präsent: USB-Basketball, le Potager solidaire, Blutspendegruppe, Orchester Hit - musique.

Die Besucher konnten sich mit Kaffee, Tee und warmen Suppen warmhalten, während sie sich Bücher und Geschenkartikel in der Bibliothek sowie auf den Ständen der Jugendfeuerwehr und dem Verein l'Amicale du Poulet aussuchen konnten.

Ab 19 Uhr trafen sich die Besucher im Salle Polyvalente, wo sie vom Orchester Hit-musique mit stimmungsvoller Musik unterhalten wurden. Eine ganze Anzahl von ehrenamtlichen Helfern fand sich zur Mithilfe beim Service ein.

Philippe Meynier und die Kollegen vom Comité de pilotage sowie Bürgermeister Philippe Mignot und die Koordinatoren von Télèthon Isère waren für die Organisation verantwortlich.

Louis Poochon und Michel Fangeron von Télèthon Isère empfingen an diesem Abend Dylan Godefroy mit seinen Eltern, dieser junge Mann ist von der Krankheit Duchène befallen, er wurde bereits seit mehreren Jahren als Ehrengast eingeladen, seine Brüder und Schwestern waren ebenfalls mitgekommen, zu Ehren ihres Bruders zeigten sie eine Demonstration mit dem Twirlingstab.

Eine gemeinsame Mahlzeit bildete den Auftakt für die nachfolgende Show.

Am Sonntag trat der Chor der Organisation Chauffre Coeur im Salle du Rocher auf.

Das Collège Jacques - Brel beteiligte sich mit der Durchführung einer Tombola und erzielte dabei einen Erlös von 1.600 Euro für Télèthon.

In Primarette einer Gemeinde des Gemeindeverbands Beaufort (CCTB) wurde bei den Aktionen zu Gunsten von Télèthon ein Reinerlös von 14.355,55 Euro erzielt, über diesen Betrag wurde ein Scheck an den Koordinator Louis Poochon überreicht.

In Jarcieu (CCTB) wurde unter anderem eine Basketballveranstaltung für Télèthon durchgeführt.

Der Erlös der Veranstaltungen (in Beaufort noch nicht veröffentlicht) geht an l'AFM zur Forschung und Heilung von Myopathien und Neuro-Muskelkrankheiten.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Lippoldswiler



Evang. Pfarramt Lippoldswiler

Ammerweg 3, 71549 Auenwald-Hohnweiler

Ansprechpartner im Pfarramt:

Pfarrer Dinda: Tel. 52098, Fax: 318375

Pfarramtsekretärin Frau Rieger:

Di., 14.00 Uhr - 16.50 Uhr

Do., 14.00 Uhr - 16.50 Uhr

E-Mail-Adresse: Evang.Pfarramt.Lippoldswiler@arcor.de

Mesnerin: Frau Inge Maiterth, Tel. 300740

Frauenfrühstück:

Frau Reutter, Tel. 54605, und Frau Tyburzy, Tel. 53977

Krabbelgruppe: Frau Sarah Lück, Tel. 3677714

Wochenspruch: Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

Freitag, 27. Januar 2017



16.45 - 18.00 Uhr Pfadfindergruppe "Wolf"

mit Rico Schwarz und Florian Sigmann

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

17.30 - 18.30 Uhr Pfadfindergruppe „Kojoten“

mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

18.30 - 20.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

Marvin Rupp, Tobias Schröder und Alexander Koscheike

20.00 Uhr 2. Weltgebetstagtreff im Pfarrhaus

Sonntag, 29. Januar 2017 - 4. Sonntag nach Epiphania-

10.00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe mit Pfarrer Bernhard Körner zum Lutherlied: „Nun freut euch, liebe Christeng'mein“

10.00 Uhr Kinderkirchtag



Herzliche Einladung zum

Kinderkirchtag am 29. Januar 2017 10.00 - 12.00 Uhr

Neues Herz - neuer Geist...

Wir freuen uns auf das gemeinsame Frühstück, Singen, Beten, Geschichte-Hören und Basteln...

Kinderkirche ist von 10.00 Uhr - ca. 12.00 Uhr.

Bei Kindern, die abgeholt werden, bitten wir die Eltern, um 11.30 Uhr vor dem Gemeindehaus zu sein. Ansonsten gehen wir davon aus, dass die Kinder alleine nach Hause gehen dürfen.

Bitte geben Sie Ihrem Kind für Notfälle Ihre Telefonnummer mit.

Montag, 30. Januar 2017

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Dienstag, 31. Januar 2017

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr 3. Weltgebetstagtreff

Mittwoch, 01. Februar 2017

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Ök. Kirchenchorprobe in der Ev. Kreuzkirche Unterbrüden

Donnerstag, 02. Februar 2017

14.30 Uhr - 16.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder bis 3 Jahre



Verlagstipps:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren - danach die Datei wie gewohnt abspeichern.


Freitag, 03. Februar 2017

16.45 - 18.00 Uhr Pfadfindergruppe "Wolf"

mit Rico Schwarz und Florian Sigmann

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

17.30 - 18.30 Uhr Pfadfindergruppe „Kojoten“

mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

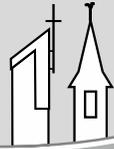
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

18.30 - 20.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

Marvin Rupp, Tobias Schröder und Alexander Koscheike

20.00 Uhr 4. Weltgebetstagtreff im Pfarrhaus

**Evang. Kirchengemeinde
Oberbrüden – Unterbrüden**

Evangelisches Pfarramt Oberbrüden-Unterbrüden

Pfarrgasse 1, 71549 Auenwald-Oberbrüden

Internet: www.evkirche-brueden.de

Pfarrer Bernhard Körner

Telefon: 07191.53157, Fax 310225

Mail: bernhard.koerner@elkw.de

Pfarramtssekretärin Angelika Schick

Telefon: 07191.341115 Fax: 310225

Mail: pfarramt.oberbrueden-unterbrueden@elkw.de

Das Pfarramt ist dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr, mittwochs und donnerstags von 08.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt.

Mesnerin Unterbrüden Birgit Knödler, Telefon: 07191.318979

Mesnerin Oberbrüden Petra Seibert, Telefon: 07191.58035

Wochenspruch: Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

(Psalm 66, Vers 5)

Sonntag, 29. Januar 2017
Gottesdienste:

09.00 Uhr „Christ lag in Todesbanden“ - Gottesdienst zur Predigtreihe mit Pfarrer Stroh in der Kreuzkirche in Unterbrüden

10.00 Uhr „Christ lag in Todesbanden“ - Gottesdienst zur Predigtreihe mit Pfarrer Stroh im Gemeindehaus in Oberbrüden

Kommt zur Kinderkirche!

10.00 Uhr in der Kreuzkirche in Unterbrüden, UG

10.00 Uhr im Gemeindehaus in Oberbrüden

Montag, 30. Januar 2017

14.30 Uhr Café Vergissmeinnicht im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemischte Jungschar (Vorschule bis 2. Klasse) im Gemeindehaus

18.00 Uhr Bubenjungschar (3. bis 7. Klasse) im Gemeindehaus

18.30 Uhr CVJM-Sportgruppe (Volleyball) in der Auenwaldhalle

20.00 Uhr Offener Gebetstreff im Gemeindehaus (CVJM)

Dienstag, 31. Januar 2017

18.00 Uhr Mädchenjungschar (3. bis 7. Klasse) im Gemeindehaus

19.30 Uhr CVJM Hauptversammlung im Gemeindehaus

Mittwoch, 01. Februar 2017

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe Oberbrüden im Gemeindehaus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht der Gruppe Unterbrüden in der Kreuzkirche

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kreuzkirche Unterbrüden

Donnerstag, 02. Februar 2017

09.30 Uhr Spielgruppe „Miniwachtel“ im Gemeindehaus in Oberbrüden

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Hehr, Gartenstr. 5

Freitag, 03. Februar 2017

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Scheunemann, Nelkenweg 10

Distrikts-Predigtreihe 2017

bis zum 12. Februar mit folgenden Themen:

Pfarrerin Dinda: „Luther und Bach – Eine Lobrede auf die Musik“

 Pfarrer Duncker: *Lied* „Ein feste Burg ist unser Gott“

 Pfarrer Elsner: *Cranach-Bild* „Martin Luther als Prediger“ von 1547

 Pfarrer Falk: *Luther zum 1. Gebot* (Großer Katechismus)

 Pfarrer Körner: *Lied* „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“

 Pfarrer Stroh: *Lied* „Christ lag in Todesbanden“

Datum	Allmersbach	Althütte	Lippolds-Oberbrüden-Unterbrüden	Sechselberg	weiler	Unterbrüden	weissach
29.01.	Pfr. Duncker	Pfr. Elsner	Pfr. Stroh	Pfr. Stroh	Pfrin. Dinda	Pfr.	Pfr. Elsner
05.02.	Pfr. Falk	Pfr. Duncker	Pfr. Stroh	Körner	Pfr. Stroh	Pfr.	Pfr. Körner
12.02.	Pfr. Stroh	Pfrin. Dinda	Pfr. Falk	Pfr. Duncker	Pfr.	Pfr.	Pfr. Körner

Konfirmandenwochenende


24 Konfirmanden und 5 Mitarbeiter erlebten mit Pfarrer Körner das Konfirmandenwochenende im Haus Lutzenberg. Inhaltlich ging es um die Frage „Was ist das besondere an Jesus Christus?“. Dazwischen gab es Zeit für Spiele und das Verzieren der Konfirmationskerzen. Nicht nur der schöne Ausblick wurde genossen. Auch der Schnee lockte bei herrlichem Sonnenschein zum Schlittenfahren, zur Schneeballschlacht in der Mittagspause und zur Nachtwanderung mit Fackeln. Am Sonntag bereiten die Konfirmanden „Ihren“ Gottesdienst vor. Nicht nur in der Raumdeko, auch in der Konfiband und bei Gebeten und Lesungen gestalteten die Konfirmanden den Gottesdienst. Zur Mitte der Konfirmandenzeit war das Konfirmandenwochenende ein schöner Höhepunkt.

Herzliche Einladung zum Aufwind-Gottesdienst.
am Freitag, den 27. Januar 2017 um 20 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Oberbrüden.

Mit Pastor Uli Rook



Katholische Kirchengemeinde Auenwald – Althütte



Katholisches Pfarramt Ebersberg

Kirchberg 7, 71549 Auenwald-Ebersberg

Tel.: 0 71 91/ 5 28 78, Fax: 0 71 91/ 31 00 99

E-Mail: pfarrbuero.ebersberg@kswt.de

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Weissach im Tal, Tel. 0 71 91/ 34 29 43

E-Mail: pfarrer.mueller@kswt.de

Pastoralreferent: Th. Blazek, Tel.: 0 71 91/ 91 47 56

E-Mail: pastref.blazek@kswt.de

Pfarramtssekretärin: Fr. Ceh

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo. 15.00-18.00 Uhr, Do. und Fr. 9.00-12.00 Uhr

Einrichtung der Gemeinde:

Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde

Einsatzleitung: Frau Datphäus-Strohmaier,

Tel.: 0 71 91/ 5 71 30, Fax: 0 71 91/ 89 99 80

Gottesdienste:

Donnerstag, 26. Januar – Timotheus und Titus

08.00 Uhr Ebersberg Wortgottesdienst,
anschließend Frühstück

Samstag, 28. Januar – Thomas von Aquin

18.00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

10.30 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Mittwoch, 01. Februar

15.30 Uhr Alexanderstift Ökumenische Andacht
Unterweissach

18.00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

Donnerstag, 02. Februar – Darstellung des Herrn – Lichtmess

08.00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

Sonntag, 05. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier mit Blasiussegen

10.30 Uhr Allmersbach Familiengottesdienst
(Eucharistiefeier) mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

18.00 Uhr Althütte Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

Aus dem Gemeindeleben

Herzliche Einladung zur ökumenischen Bibelwoche in Allmersbach im Tal

Montag 30.01. – 20.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Matthäus 5,3-12: „Überraschend glücklich“

Pfarrer Jochen Elsner, ev. Gemeinde

Mittwoch 01.02. – 20.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Matthäus 14,22-33: „Im Zweifel gehalten“

Martin Rudolf, Apis Backnang

Freitag 03.02. – 20.00 Uhr, kath. Gemeindezentrum

Matthäus 25,31-46: „Der Liebe bedürftig“

Pfarrer Thomas Müller, kath. Gemeinde

Die Abende sind jeweils in sich abgeschlossen. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist ohne Weiteres möglich. Das Opfer ist für die Bibelverbreitung bestimmt.

HINWEIS: Das Pfarrbüro Ebersberg ist in der Zeit von 30.01.2017 – 03.02.2017 geschlossen. Sie erreichen das Pfarrbüro Weissach im Tal zu den üblichen Öffnungszeiten unter der Tel.Nr. 07191-51211.

In dringenden Fällen und allen seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Thomas Müller Tel.Nr. 07191-342943 oder Herrn Pastoralreferenten Thomas Blazek Tel.Nr. 07191-914756.

Die katholische Kirchengemeinde Christkönig veranstaltet mit der Bläserphilharmonie Rems-Murr e.V. am Sonntag, den 29.01.2017 in der Christkönigskirche in Backnang ein Benefizkonzert

zugunsten der Aids-Waisenkinder im Tariro-Center in Simbabwe. Das Zentrum, dessen Name übersetzt „Hoffnung“ bedeutet, ist kein gewöhnliches Waisenhaus, sondern bietet Hilfe zur Selbsthilfe. Dort wird den Kindern eine Ausbildung ermöglicht und verbliebene Verwandte werden unterstützt, damit diese sich um die Kinder kümmern können.

Ab 15.30 bietet das Konzertcafé im Gemeindehaus Christkönig Kaffee und Kuchen an. Der Erlös kommt ebenfalls den Aids-Waisenkindern zugute.

Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Wilhelm Müller. Durch das Konzert führt Georg Götzelmann.

Auf dem Konzertprogramm stehen folgende Werke:

PREMIERE SYMPHONIE (Michel Richard de la Lande), BACH'S FUGUE Á LA GIGUE (Johann Sebastian Bach), PSALM 141 (Jules van Nuffel), MENUET POMPEUX- aus der Pastoral-Suite Nr. 2- (Emmanuel Chabrier), ANDANTE CANTABILE -2. Satz aus der Petite Symphonie für Bläserensemble; Leitung Volkmar Schwözer (Charles Gounod), REST (Frank Ticheli) und ECHOES OF SAN MARCO (Johan de Meij).

Neuapostolische Kirchengemeinden



www.nak-backnang.de

Gottesdienste in

Auenwald-Lippoldswweiler

Lerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldswweiler und

Auenwald-Unterbrüden

Lippoldswweiler Straße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

Sonntag, 29. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 1. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldswweiler

Donnerstag, 2. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Evangelisch-methodistische Kirche Weissach im Tal



- Schillerstraße 9 - 71554 Weissach im Tal

Pastor Reinhard Wick, Tel. 07191 310250

Wochenspruch: Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Psalm 66, 5

Sonntag 29.01.17 10:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst

150 Zionskirche Backnang mit
Bischöfin Rosenmarie Wenner,
Sonntagsschule



Dienstag	31.01.17	09:30 Uhr	Krabbelgruppe „Zwergenkinder“
		19:00 Uhr	Meditation in der Stille
		19:30 Uhr	Gebetskreis
		20:00 Uhr	Bibellesen
Mittwoch	01.02.17	20:00 Uhr	Posaunenchor

VEREINE

Turn- und Sportverein Lippoldsweller e.V.



Abteilung Fußball

Fußball-Abteilungsversammlung

Wir laden unsere Mitglieder zur Fußball-Abteilungsversammlung am

**Freitag, den 17. Februar 2017 um 20:00 Uhr
im TSV Vereinsheim**

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Schriftführers
3. Berichte a) Aktive b) Jugend c) Senioren d) Sportgruppe Ü 50
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Beitragserhöhung - Erhöhung des Mitgliedsbeitrages ab 31.03.2017
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Neuwahl Kassier

Anträge zur Tagesordnung müssen bis 03. Februar 2017 bei Abteilungsleiter Timo Weber, Hohnweiler Straße 18, 71554 Weissach im Tal, Timo.Weber@tsv-lippoldsweller.de schriftlich eingereicht werden.



Abteilung Turnen - Freizeitsport

Kursangebot:

!! Achtung: geänderte Kursgebühren !!

Fit und mobil in jedem Alter mit den „Fünf Esslingern“ Kurs Nr. 5E01-2017

Der Schwerpunkt dieses wöchentlichen Bewegungsprogramms liegt bei den so genannten „Fünf Esslingern“, einem „Programm für lebenslange Fitness - zum Erhalt von Bewegung, Muskeln und Knochen“. Der Kurs eignet sich für Männer und Frauen ab 60 Jahre und älter.

Kurssystem: 10 Termine, ab 16. Februar 2017

Jeweils Donnerstag 14:30 Uhr – 15:30 Uhr in der Hohnweiler Halle

Kursgebühr: 20,00 EUR für Mitglieder der Turnabteilung,

27,00 EUR für Mitglieder anderer Abteilungen,

35,00 EUR für Nichtmitglieder

Kursleitung: Silvia Strecker

Staatlich anerkannte Übungsleiterin mit dem Profil „Sport mit Älteren“

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldung:

Bis spätestens 07.02.2017 ist die Teilnahme in der Geschäftsstelle anzumelden, Nachmeldungen danach über Dörte Venema telefonisch Tel. 07191-30 09 42.

Geschäftsstelle TSV Lippoldsweller, Hauptstr. 1, Hohnweiler, Tel. 07191 - 30 03 55, Geschäftszeiten: Dienstags 17:00 h – 19:00 h.
Die Anmeldung ist 14 Tage vor Beginn der Kurse verbindlich, die Kursgebühren sind 8 Tage vor Kursbeginn zu bezahlen.
Kto.-Nr. Volksbank Backnang DE59602911200083513000 -
TSV Lippoldsweller Turnen, bitte die Kurs-Nr. angeben.

Bürgerverein Ebersberg e.V.



Einladung zur Generalversammlung des Förderverein Bürgerverein Ebersberg

Am Freitag, den 10. Februar 2017 um 19.00 Uhr findet im alten Schulhaus in Ebersberg die Generalversammlung statt, zu der wir alle Mitglieder und deren Angehörige herzlich einladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Anträge, über die bei der Generalversammlung Beschluss gefasst werden soll, müssen bis spätestens Donnerstag, 02. Februar 2017 schriftlich bei einem der Vorstände eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Willging

Vorstand

Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, den 10. Februar 2017 um 20:00 Uhr findet im „Alten Schulhaus“ in Ebersberg die Generalversammlung zum Vereinsjahr 2016 statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorstandssprecher
2. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Vereinsberichte
 - a) Bericht des Musikleiters
 - b) Bericht der Jugendleiterin
 - c) Bericht des Kassiers
 - d) Bericht des Vorstandssprechers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
 - a) Kassenprüfer
 - b) Vorstandssprecher
 - c) Kassier
 - d) Schriftführer
 - e) Vorstandsmitglied-Jugendleitung
 - f) Vorstandsmitglied-Festwirt
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge, über die bei der Versammlung Beschluss gefasst werden soll, müssen bis Freitag, 27.01.2017 schriftlich bei Schriftführer Paul Schübler, Silberstraße 9 in 71549 Auenwald eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgerverein Ebersberg e.V.

i.A. Schriftführer

Disco-Club Oberbrüden



DCO Nachtwanderung

Der Disco Club Oberbrüden wandert am Samstag nach Aichelbach. Um 16:30 Uhr geht es los am Vereinsheim des TSV Oberbrüden. Ziel ist die Gaststätte Krone, dort sind Plätze reserviert.

Hechtclub Auenwald e.V.



Voranzeige:

Zur **Jahreshauptversammlung am 11.02.2017 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte in Oberbrüden laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.**

Die Tagesordnung ist wie folgt:

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.) Totenehrungen
- 3.) Tätigkeitsbericht des Vorstands
- 4.) Bericht des Schriftführers
- 5.) Bericht des Kassiers
- 6.) Bericht des Gewässerwarts
- 7.) Bericht der Kassenprüfer
- 8.) Entlastungen
- 9.) Teilneuwahlen
- 10.) Ehrungen
- 11.) Neuaufnahmen / Austritte
- 12.) Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme an der Versammlung. Anträge zur Tagesordnung können nur schriftlich bis zum 05.02.2017 beim 1. Vorsitzenden Dieter Herold Häfnersweg 3, 71549 Auenwald berücksichtigt werden.

Mit PETRI HEIL

Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Oberbrüden

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossen am **Samstag, 04. Februar 2017 um 19:00 Uhr** im Bürgerraum (alte Schule Oberbrüden).

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Neuverpachtung der Jagdbezirke
3. Verschiedenes

Die Eigentümer bejagbarer Grundstücke der Gemarkung Oberbrüden / Mittelbrüden sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Vorsitzender Volker Wengert

LandFrauenverein Auenwald



Einladung zum Kaffeetreff zu Lichtmess

am Donnerstag, 02. Februar 2017, ab 14.00 Uhr, in der Ratsscheuer in Unterbrüden. Wir freuen uns auf den Vortrag "Alles nur Lachfältchen" mit Frau Renate Wagner.

Anmeldung und Info bei R. Spötta, Tel. 52362 oder bei S. Egener, Tel. 54841.

„Handarbeitstreff“ am Mittwoch, 08. Februar 2017

Der nächste Handarbeitstreff mit Frau Schopf ist am 08. Februar 2017, ab 19.00 Uhr. Wir treffen uns dieses Mal in der Ratsscheuer. Wer teilnehmen möchte, kann einfach ohne Anmeldung in die Ratsscheuer nach Unterbrüden kommen.

Sammeltassen-Café - im Haus ELIM

mit den Landfrauen am **Donnerstag, 9. Februar 2017**

Wir möchten das Sammelassen-Café weiter fortsetzen.

Die Landfrauen Auenwald werden am Donnerstag, 9. Februar 2017 um **15 Uhr** mit den Bewohnern des Hauses ELIM **gemeinsam Kaffee trinken, sich unterhalten, sitzenbleiben** und in netter Gesellschaft hausgemachte Kuchen essen. Wer Zeit und Interesse hat dabei zu sein, sich also mit den Bewohnern zu unterhalten, Kaffee trinken in gemütlicher Runde, der kann sich bei Waltraud Krauter, Tel. 51749 informieren bzw. **unbedingt wegen der Organisation anmelden.**

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Besuch der Hofgutmolkerei in Schwäbisch Hall am Mittwoch, 15. Februar 2017

Abfahrtszeit mit dem Bus der Fa. Strohmaier am Mittwoch, 15. Februar 2017 nach Schwäbisch Hall zur Betriebsbesichtigung der Hofgutmolkerei ist um

- 13.00 Uhr Hohnweiler Rathaus,
- 13.05 Uhr Unterbrüden Friedhof,
- 13.08 Uhr Unterbrüden Hülstraße,
- 13.10 Uhr Mittelbrüden Bushaltestelle
- 13.15 Uhr Oberbrüden Kirche.

Die Fahrtkosten betragen pro Person 12 €.

Anmeldung und Info bitte bei S. Hönnige unter Tel. 59109.

Musikverein Oberbrüden e.V.



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Musikverein Oberbrüden lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung gemäß § 8 unserer Satzung ein. Die Mitgliederversammlung findet am Samstag, den 04.02.2017 um 20 Uhr in unserem Vereinsheim, Bruckwiesen 15, 71549 Auenwald, statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totenehrung
5. Bericht der Vorstandschaft
6. Bericht des Kassier / der Kassenprüfer
7. Bericht der Jugendleitung
8. Bericht der Dirigenten
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastungen
11. Neuwahlen (1. Vorsitzender, Schriftführer, Kassier, Jugendleitung, 2 x Beisitzer, 2x Kassenprüfer)
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen entsprechend unserer Satzung schriftlich gestellt werden und bis spätestens 27.01.2017 bei uns eingegangen sein. Mündliche Anträge können nicht behandelt werden.

Naturschutzbund Deutschland Ortsgruppe Auenwald



NABU-Treffen

Am Freitag, den 27.01.2017 um 20:00 Uhr trifft sich der NABU Auenwald in der Gaststätte Adler, um die anstehenden Pflegemaßnahmen anzugehen.

Alle Naturinteressierten sind herzlich eingeladen.



Sozialverband VdK Weissacher Tal



Im neuen Jahr gleich aktiv werden: „Fünf Esslinger“!

Auch im Frühjahr 2017 gibt es in etlichen Sportvereinen, die zum Schwäbischen Turnerbund (STB) oder Badischen Turnerbund (BTB) gehören, Fünf-Esslinger-Sportkurse. Mit beiden Verbänden kooperiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. So bekommen VdK-Mitglieder vielfach die Gelegenheit – auch ohne Mitgliedschaft im jeweiligen Sportverein – an diesen speziellen Kursen teilzunehmen. Die Fünf Esslinger sind ein Bewegungsprogramm für Menschen im Alter 50+ oder/und für Sporteinsteiger. Entwickelt wurden sie von dem Esslinger Altersmediziner Dr. Martin Runge. Die Fünf Esslinger zielen auf altersbedingte Schwachstellen ab, trainieren Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Balance. Kursanbieter unter www.vdk-bawue.de sowie demnächst in der Februar-VdK-Zeitung. Die Anmeldung erfolgt stets direkt beim jeweiligen Sportverein.

Barrierefrei-Kampagne von VdK geht weiter!

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die bundesweite Kampagne, die der Sozialverband VdK vor einem Jahr gestartet hat. Mit Aktionen und Veranstaltungen will man auch in 2017 darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Dagegen profitieren von Barrierefreiheit nicht nur die mehr als 7,5 Millionen Schwerbehinderten und die 17 Millionen Menschen, vor allem Ältere, die bereits mit Einschränkungen leben müssen, sondern auch Familien und Menschen mit vorübergehendem Handicap sowie die gesamte älter werdende Gesellschaft. Der VdK fordert klare gesetzliche Regelungen, verbindliche Fristen, Kontrollen sowie Sanktionen, damit Wohnungen, öffentliche Gebäude, Verkehrsanlagen sowie private Dienstleistungen für alle zugänglich werden. Herzstück der Kampagne ist die digitale „Landkarte der Barrieren“ unter www.weg-mit-den-barrieren.de, wo man bekannte Barrieren eintragen kann.

Leitfaden Barrierefrei von Ministerium

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den vollständig überarbeiteten Leitfaden „Barrierefreies Bauen“ jetzt veröffentlicht. Neben Änderungen im Bauordnungsrecht und in den technischen Baubestimmungen enthält die Broschüre auch viele Hinweise und Hintergründe zum barrierefreien Bauen im öffentlichen Raum und im privaten Wohnbereich. Denn, um barrierefrei zu bauen, sei vieles zu berücksichtigen, betont Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Geschehe dies frühzeitig, in der Planungsphase, ließen sich oft kostengünstige, teils auch kostenneutrale Lösungen finden, so die Ministerin. Bestellt werden kann die Broschüre kostenlos unter www.wm.baden-wuerttemberg.de

Auch 2017 barrierefreie Gruppenreise beim VdK

„VdK Reisen“, das VdK-eigene Reisebüro in Stuttgart, organisiert auch in 2017 wieder eine barrierefreie Gruppenreise für Rollstuhlfahrer und andere Interessierte mit und ohne Handicap. Vom 20. bis 25. August geht es auf barrierefreie Busreise in den Bayerischen Wald. Die von „VdK Reisen“ in Kooperation mit „Müller Reisen“ gemeinsam konzipierte Reise führt nach Waldkirchen zum bewährten barrierefreien Drei-Sterne-Superior-Hotel Karoli. Von dort werden täglich Ausflüge – auch nach Tschechien und Österreich und inklusive Donauschiffahrt – unternommen. Weitere Informationen gibt es bei „VdK Reisen“, Mitarbeiterinnen Incani-Sözalan und Breuer, VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 19 56 – 82 oder – 85, Fax (07 11) 6 19 56 – 86, vdkreisen-bw@vdk.de, www.vdk-reisen.de. Bei „VdK Reisen“ erfolgt auch die Buchung. Dort können zudem viele weitere Reisen – ob in der Gruppe oder individuell, ob für VdK-Mitglieder oder Nichtmitglieder, ob im Inland oder im Ausland – gebucht werden.

UNSERE NACHBARN

REINIKLEIDER BASAR

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf

Am 28. Januar 2017
von 14.00 - 16.00 Uhr
**Seeguthalle
Cottenweiler**

Veranstalter: Kindergarten Liebigstraße 31, 71554 Weissach im Tal
Tischreservierung und weitere Informationen erhalten
Sie unter: ☎ 30 12 88
Montag bis Freitag 7.30 bis 13 Uhr

Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 13.30 Uhr

Telefon 30 12 88
Telefon 30 12 88

Narrenzunft Althütte

Althütte, die Hochburg der Schwäbisch-Alemannischen Fasnet im Schwäbischen Wald

Auch dieses Wochenende war die Narrenzunft Althütte wieder unterwegs. Am Sonntag ging es zum LWK-Umzug nach Gerlingen. Dieser wurde dieses Jahr vom Frohen Faschingsclub Gerlingen e.V. veranstaltet.

Vorschau:

Freitag, 27.01.2017: Hallenfasnet 1. Narrenzunft Plochingen e.V.
Samstag, 28.01.2017: Rathaussturm des Unterweissacher Carnivals Club e.V., anschließend Hallenfasnet Narrenzunft "Beerlesklopfer" e.V.

Gemeinde Sulzbach an der Murr

Gemeindeverwaltung Sulzbach an der Murr - Eröffnungsgala Winter-Kultur-Tage 2017

Es gibt noch Karten für Kurzsentschlossene!

Wie versprochen, wurde Mitte Januar nochmals ein Kartenkontingent freigegeben, so dass wir Kurzsentschlossenen wieder Karten für die Eröffnungsgala der Winter-Kultur-Tage in Sulzbach an der Murr am 27.01.2017 anbieten können. Der Eintritt ist frei; es gibt keine Abendkasse. Eintritt nur mit gültiger Eintrittskarte.

Vorhang auf für großartige Künstler!

Erleben Sie einen vergnüglichen Abend mit dem Ensemble „Recayklang“, dem Artisten-Duo „UnARTiq“, dem Percussion-Ensemble



der Lehrer Musikschule, dem Hut- u. Zauberkünstler „ChaPeau“, dem Improvisationstheater „Q-Rage“ sowie einer Überraschung. Charmant durch den Abend moderiert Susi Herzberger:
Bühne frei!

Weitere Informationen und Kartenbestellungen bzw. -reservierungen: Sigrun Konrad, Bürgermeisteramt Sulzbach an der Murr (Zimmer 14), Tel. 07193 51-33, bma@sulzbach-murr.de



Weissach im Tal

Rems-Murr-Kreis

Die Gemeinde Weissach im Tal sucht **ab sofort** eine/n

Erzieher/in, staatlich anerkannte/n Sozialpädagoge/in, Diplom-Sozialpädagoge/in oder Bachelor für frühkindliche Pädagogik als Leitung eines neuen Gemeindekindergartens

Der neue Kindergarten wird untergebracht in Modulbauweise, die bisher vom Kindergarten Sandberg genutzt wurden. Der Betrieb soll im April 2017 aufgenommen werden.

In dem Kindergarten werden voraussichtlich 45 Kinder im Alter zwischen zwei und sechs Jahren betreut.

Was wir von Ihnen erwarten:

- staatliche Anerkennung zum/zur Erzieher/in bzw. ein abgeschlossenes Studium zum/zur Sozial/diplompädagoge/in oder Kindheitspädagoge/in bzw. einen vergleichbaren Abschluss nach dem Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG),
- Erfahrungen in der Personalführung und in der Anleitung von den in der Kindertageseinrichtung mitwirkenden Fach- und Zusatzkräften wären wünschenswert,
- Kommunikations-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Träger und anderen Einrichtungen des Gemeinwesens sowie Öffentlichkeitsarbeit,
- Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit, Unterstützung der Eltern in Erziehungs- und Bildungsfragen,
- Wahrnehmung von Verwaltungs- und Organisationsaufgaben, Sonderaufgaben.
- Flexibilität, Belastbarkeit sowie gute EDV-Kenntnisse

Was wir Ihnen bieten:

- eine unbefristete Stelle
- eine verantwortungsvolle Position mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten,
- regelmäßiger Austausch aller Kindertageseinrichtung
- regelmäßige Fortbildungen,
- einen modernen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz sowie
- die Mitgestaltung der konzeptionellen Weiterentwicklung.
- eine leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen nach dem TVöD-Sozial- und Erziehungsdienst (Entgeltgruppe S 13).

Darüber hinaus suchen wir **ab April** eine/n oder mehrere

Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder Fachkräfte gleichgestellter Berufsgruppen in Vollzeit und als Vertretungskraft

als Gruppenleiter/in und als Zweitkraft

Neben einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem TVöD und einem sicheren Arbeitsplatz bieten wir für die o.g. Stellen die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Wenn Sie Spaß und Erfahrung an der Arbeit am Kind, Flexibilität, Kreativität, Teamfähigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln aufweisen, dann freuen wir uns Sie bald kennen zu lernen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Meier unter Telefon 07191 3531-40 oder per E-Mail sara.meier@weissach-im-tal.de gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens **12.02.2017** an das **Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal**. Gerne auch per E-Mail: bma@weissach-im-tal.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter

www.weissach-im-tal.de

www.stelleninserate.de

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal



Mundartbühne Weissacher Tal
mit



Pius Jauch



am Dienstag, 31. Januar 2017

Gaststätte Löwen - Heutensbach -
Beginn 20:00 /Einlass 19:00

**10 € an der Abendkasse
für Bewirtung sorgt die Gaststätte Löwen.**

SAV Weissacher Tal e.V.

SAV-Mundart & Musik mit Pius Jauch

von Aale bis Zeischtig

Pius Jauch, 1983 in Rottweil geboren, ist für sein virtuosos Spiel mit Gitarre, Hochsprache und Dialekt bekannt.

Schwungvoll, amüsant und nachdenklich zugleich besingt er die Welt in vielschichtigen Liedern.

Dabei erhebt er die alte schwäbisch-alemannische Mundart seines Heimatdorfes Bösinggen bei Rottweil zur Kunstsprache und beweist, dass sie den Vergleich mit anderen Sprachen keineswegs zu scheuen braucht.

Ausdruckskraft und Musikalität des Dialekts werden geradezu greifbar, wenn der Sebastian-Blau-Preisträger von 2012 sein Publikum mit auf eine poetische Reise nimmt.

Hörproben und Videos im Internet unter: www.piusjauch.de sowie unter Youtube

Dienstag, den 31.01.2017, 20.00 Uhr,

Löwen Heutensbach - Allmersbach im Tal



Skiclub Weissacher Tal e.V.

Bei minus 8° C mit **Schneeschuhen** in die hereinbrechende Dunkelheit, um dann mit Fackeln den Weg zurückzufinden, war ein neues Abenteuer und hat riesig Spaß gemacht. Rolf Hettich hatte noch eine Überraschung im Rucksack dabei und am Ende der Tour



war ein heißes Getränk der verdiente Lohn. Ja, das Schnuppern hat Spaß gemacht und vielleicht organisiert Heike nochmal eine schöne Tour. Vielen Dank!



In den Bergen hat es genügend Schnee, der von Euch unter die Bretter genommen werden möchte. Also kommt mit zu unserer **1. Tagesausfahrt am Samstag, 04. Februar ins Traumschigebiet nach Mellau/Damüls!** 109 km Pisten locken zum unbegrenzten Schneevergnügen. Abfahrt um 5:00 Uhr vom Bize Parkplatz beim Aichholzhof. Tagesskipass ca. 49,- €, Buskosten Mitglieder 10,- €, Nichtmitglieder 28,- €. Infos und Anmeldung bei Sina, Tel. 0157/59641278.

Euer Skiclub Weissacher Tal e.V.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Handball



Schützen



Tischtennis



Turnen



Volleyball

Geschäftsstelle für:



und



Beitragseinzug für das Jahr 2017

Am 1. März werden wir den Beitragseinzug für die Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V. und den SVU Tennis 1976 e.V. für das Jahr 2017 vornehmen.

Sollte sich bei Ihren persönlichen Daten, z.B. Bankverbindung, Anschrift, Name (evtl. durch Heirat) im vergangenen Jahr etwas geändert haben, so teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit.

Wenn Sie Fragen haben, so rufen Sie uns bitte zu den unten genannten Zeiten an – wir stehen gerne zu Ihrer Verfügung.

Geschäftsstelle der Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V.
Kirchberg 9, Unterweissach
Telefon-Nr.: 0 71 91 / 5 85 98

Fax-Nr.: 0 71 91 / 30 26 87

E-Mail: info@sgw-sport.de

Internet: www.sgw-sport.de

Sie erreichen uns persönlich

montags von 9.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle

Jutta Mayer, Dorothea Schif

INFORMATIV UND WISSENSWERT

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Fortbildung für Pflanzenschutz-Sachkundenachweis

Für alle, die am 14.02.2012 sachkundig waren bzw. eine diesbezügliche Ausbildung begonnen hatten, liegt der 2. Dreijahreszeitraum zur Fort- und Weiterbildung zwischen 01.01.2016 und 31.12.2018. Bei genügend Interessenten (nicht Haus- und Kleingartenbereich) wird eine Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Pflanzenschutz im Ackerbau und integrierte Pflanzenproduktion sowie zu allgemeinen Pflanzenschutzmittel-Rechtsgrundlagen durchgeführt. Rechtlich ist diese Veranstaltung für alle Pflanzenkulturen gültig.

Für die Teilnahme wird im Rahmen des Pflanzenschutzgesetzes § 9 eine gebührenfreie Bescheinigung erstellt.

Termin: Donnerstag, 09.02.2017 von 9:00 – 13:00 Uhr in Welzheim, Gaststätte Zum Lamm, Gschwender Straße 7.

Anmeldungen mit Name, Geburtsdatum und Adresse bitte bis 31.01.2017 beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Landwirtschaftsamt, unter der Telefonnummer 07191 895-4220, -4230 oder -4210.

„Automaten – der neue Verkaufsweg in der Direktvermarktung?“ Das Landwirtschaftsamt bietet am 7. Februar 2017 ein Seminar für Direktvermarkter an.

Sind Automaten der neue oder zusätzliche Verkaufsweg in der Direktvermarktung? Was gilt es zu beachten? Welcher Automatentyp ist der Richtige für meine Produkte? Welche Kosten und welcher Aufwand kommen auf mich zu? Die Referentin Frau Margit Jung, Managerin eines automatischen Hofladens, berichtet sehr kompetent von ihrer eigenen Erfolgsgeschichte. Dafür hat sie 2014 den hessischen Gründerpreis erhalten.

Dieses Seminar findet am 7. Februar 2017, von 9:30 bis 15:00 Uhr auf dem Wasen 9 in Ludwigsburg statt. Eine Anmeldung ist bis zum 2. Februar 2017 erforderlich unter: 07141-144-4900 oder per Mail an landwirtschaft@landkreis-ludwigsburg.de.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



REMS-MURR-KREIS

Flurbereinigung:

Wechselkröten fühlen sich im neuen Refugium wohl

Biotop als Ausgleichmaßnahme in Burgstetten / Gemeinde übernimmt nun die Pflege

Den Wechselkröten gefällt das Biotop in Burgstetten-Erbstetten ganz offensichtlich: Gleich im Jahr der Herstellung haben die Kröten ihr neues Reservat besiedelt – ganz zur Freude der Planer der Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt. Klaus Dahl vom NABU Backnang hat bestätigt, dass er bereits im Frühsom-

mer 2014 Laich der europarechtlich geschützten Wechselkröten und Gelbbauchunken in einem erst kurz davor neu gebauten Teich gesichtet hat. Die Wasserfläche sowie drei weitere kleine Tümpel wurden am Waldrand östlich von Erbsetten im Gewann „Birkenwald“ im Auftrag der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung erstellt.

Das Biotop wurde zum Ausgleich des Wegebaus angelegt. Auch die Landwirte sind mit dem Vorgehen einig: „Der Flächenverlust war für die Landwirtschaft verkraftbar, da die Wiese ohnehin sehr feucht und daher für die Bewirtschaftung nur eingeschränkt nutzbar war“, erläutert Gerd Holzwarth, Projektleiter des Flurbereinigungsverfahrens Burgsetten-Erbsetten. Die Pflege der Ausgleichsfläche erfolgte in den letzten drei Jahren durch den Maschinenring Rems-Murr nach der Vorgabe der Flurbereinigungsbehörde. Dabei wurde darauf geachtet, einen einfachen, effizienten und kostengünstigen Pflegeplan auszuarbeiten.

Lediglich einmal im Jahr muss die Hälfte der mit artenreichem gebietsheimischem Saatgut angelegten Wiesenfläche gemäht werden. Wichtig dabei ist, das Schnittgut aufzunehmen und aus der Fläche zu bringen. Dadurch erfolgt eine Ausmagerung des Bodens, was für die Entwicklung vieler Kräuter wichtige Voraussetzung ist. Der Teich und die kleinen Tümpel wurden mit Grobschotter ausgekleidet um ausreichend Deckungsmöglichkeiten für die Unken und Kröten zu bieten. Dort auflaufendes Unkraut wie wild wachsende Weiden muss händisch ausgerissen werden. „Ein- bis zweimal pro Jahr eine Stunde mit geschultem Blick und kräftigen Händen reicht aus, um die Flächen dauerhaft von Bewuchs frei zu halten“, ist sich Gerd Holzwarth sicher. Das Eigentum am Unken-Refugium wurde bereits auf die Gemeinde Burgsetten übertragen, ab diesem Jahr folgt nun auch die Pflege in gemeindlicher Regie. Ursula Maierhöfer, Leiterin des Bauamtes der Gemeinde Burgsetten und Manfred Stadel, Leiter des Gemeindebauhofes, haben sich die Flächen vor Ort gemeinsam mit Vertretern der Flurbereinigungsbehörde angeschaut. Monika Menges, Landespflegerin beim Amt für Vermessung und Flurneuordnung, erläuterte dabei die Pflegemaßnahmen. „Wir freuen uns über die erfolgreiche Ansiedlung der Amphibien in Erbsetten und werden die Pflege entsprechend den Empfehlungen in den folgenden Jahren gerne übernehmen“, sagt Ursula Maierhöfer.



(von links): Ursula Maierhöfer, Gerd Holzwarth und Monika Menges am Ausgleichsbiotop in Erbsetten. Foto: Landratsamt

Kreishaushalt 2017 ist nun offiziell bestätigt Regierungspräsidium begrüßt den vom Kreis eingeschlagenen Weg der Haushaltskonsolidierung

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Gesetzmäßigkeit der vom Kreistag am 19. Dezember 2016 beschlossenen Haushaltssatzung für 2017 bestätigt. Die Finanzlage im Rems-Murr-Kreis hat sich leicht entspannt, so dass der Haushalt 2017 erstmals planmäßig mit einem positiven Saldo abschließt. Aus Sicht des Regie-

rungspräsidiums sind hierfür die höheren Erträge der Kreisumlage dank der höheren Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden maßgeblich. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen im Sozial- und Personalbereich sowie für die Flüchtlingsunterbringung. Auch die Zuweisungen an die Rems-Murr-Kliniken stellen weiterhin einen größeren Posten im Haushalt dar. Gerade die wirtschaftliche Entwicklung des Klinikums wird vom Regierungspräsidium weiterhin als Gefährdungspotential für den Haushalt gesehen. Daher sollten strukturelle Defizite, wie bereits geschehen, auch künftig rechtzeitig angegangen werden.

Der vom Landkreis eingeschlagene Weg der Haushaltskonsolidierung und des Schuldenabbaus wird vom Regierungspräsidium begrüßt und nachdrücklich anerkannt. Gerade vor dem Hintergrund globalpolitischer und gesamtwirtschaftlicher Unsicherheiten stellt die Haushaltskonsolidierung eine Daueraufgabe dar.

„Wir sind in Sachen Haushalt auf einem guten Weg - das hat uns nun auch das Regierungspräsidium bestätigt. Diese Anerkennung freut mich und meine Mannschaft“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Gleichzeitig ist es eine Verpflichtung, auf diesem Weg weiterzugehen.“

„Besonders stolz bin ich darauf, dass wir die Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahr senken konnten - fraktionsübergreifend und im Einvernehmen mit den Städten und Gemeinden“, so der Landrat weiter. „Eine so schwierige Aufgabe wie die Haushaltskonsolidierung können wir nur im Schulterschluss mit allen Beteiligten meistern.“

„Trotz aller Freude dürfen wir aber nicht vergessen, dass der Haushalt 2017 auch einige Risiken enthält, etwa die nachgelagerte Spitzabrechnung für die Flüchtlingsunterbringung“, so Landrat Dr. Sigel. „Deshalb gilt weiterhin: Wir müssen genau hinschauen und vorausschauen, um voraus zu sein. Nur so kann der Kreis die Herausforderungen der nächsten Jahre als lebenswerter Landkreis meistern. Dafür müssen Aufgabenkritik seitens der Kreisverwaltung und finanzielle Beteiligung von Bund und Land Hand in Hand gehen.“

Letzte Chance:

Müllmarken müssen am 30.1. auf den Behältern kleben

Bitte schnell fehlende Müllmarken kaufen – im Webshop oder einer Verkaufsstelle

Spätestens am Montag, 30. Januar, müssen auf den Restmüllern und auf den Biotonnen gültige Gebührenmarken für das Kalenderjahr 2017 kleben – sonst werden die Behälter nicht geleert. Es heißt jetzt also, die bereits gekauften Marken auf die Mülltonnen zu kleben oder schnell noch welche zu kaufen, falls das noch nicht erledigt ist. Bürgerinnen und Bürger bekommen die Marken entweder bei einer der Verkaufsstellen oder ganz bequem im neuen Webshop.

Auf der Homepage des Landratsamtes gelangen Sie über die „wichtigen Links“ im rechten Bereich direkt zum Bestellformular. Kurze Zeit später finden Sie die Marken in Ihrem Briefkasten.

Auf der Homepage des Landratsamtes finden Sie aber auch eine aktuelle Liste der Verkaufsstellen. Einfach den Suchbegriff „Müllmarken“ eingeben. Die Liste ist auch in der Abfallinformationsbroschüre der AWG, die im Dezember verteilt wurde, abgedruckt.

Die Untere Forstbehörde (UFB) vom Landratsamt Rems-Murr informiert:

Seminarprogramm 2017 am Forstlichen Hauptstützpunkt Stollenhof

Landratsamt Heilbronn - Forstamt

Forstlicher Hauptstützpunkt Stollenhof

Der Forstliche Hauptstützpunkt Stollenhof bietet im Jahr 2017 verschiedene Lehrgänge insbesondere für Privatwaldbesitzer an. Das Lehrgangsangebot richtet sich auch an andere Interessenten wie z.B. Feuerwehren, Bauhöfe, Flächenlos-Selbsterwerber oder den Garten- und Landschaftsbau. Im Jahr 2017 werden folgende Lehrgänge angeboten:

Termin	Lehrgang	Dauer	Zielgruppe	Kosten	Bemerkungen
19.01.2017	Gehölzpflege an Gewässern	1 Tag	Bauhöfe, Gewässerverwaltung	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A und B Voraussetzung
24.-26.1.2017	Motorsägenlehrgang Modul B	3 Tage	Privatwald, Feuerwehr	270 €	
07.03.2017	Forstpflanzen/Pflanzverfahren	1 Tag	Privatwald	60 €	
08.03.2017	Pflege von Jungbeständen	1 Tag	Privatwald	60 €	
14.03.2017	Holz in Spannung	1 Tag	Feuerwehr	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
15.03.2017	Holz in Spannung	1 Tag	Feuerwehr	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
16.03.2017	Holz in Spannung	1 Tag	Feuerwehr	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
31.05.2017	Anschlusseminar	1 Tag	mithelfende. Jäger	60 €	
11.07.2017	Holz in Spannung	1 Tag	Feuerwehr	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
12.07.2017	Holz in Spannung	1 Tag	Feuerwehr	60 €	
13.07.2017	Traniningskurs Sturmholzaufarbeitung	1 Tag	erfahrene PW-Besitzer, Unternehmen	60 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
21.07.2017	Sicherer Bau jagdlicher Einrichtungen	1 Tag	Jägerinnen und Jäger	60 €	
21.09.2017	Durchforstung im Privatwald	1 Tag	Privatwald	60 €	
11.10.2017	Grundlagen der Seilwindenbedienung	1 Tag	Privatwald	60 €	
24.-26.10.2017	Motorsägenlehrgang Modul B	3 Tage	Privatwald	270 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
12.-14.12.2017	Motorsägenlehrgang Modul B	3 Tage	Privatwald	270 €	Motorsägen-Lehrgang Mod. A Voraussetzung
nach Bedarf	Vorbeugung und Bekämpfung von Borkenkäfern	1 Tag	Privatwald	60 €	auf Anfrage
	Motorsägenlehrgang Modul A	2 Tage	versch. Interessenten	180 €	Termine auf der Home- page des LRA HN

Das Lehrgangsangebot finden Sie auch auf www.landkreis-heilbronn.de

Nähere Auskünfte zum Angebot und Inhalt der einzelnen Lehrgänge erhalten Sie im Internet auf der Homepage des Landratsamts Heilbronn (www.landkreis-heilbronn.de) oder telefonisch beim Forstlichen Hauptstützpunkt Stollenhof, Tel. 07945 2328, e-mail: hsp.stollenhof@landratsamt-heilbronn.de.

Anmeldungen zu den Lehrgängen nimmt das Landratsamt Heilbronn – Forstamt unter der Telefonnummer 07131 994-153 entgegen.

Untere Forstbehörde

Rems-Murr-Kreis

Jürgen Baumann

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.



Agrardieselsprechtage

An folgenden Tagen besteht die Möglichkeit in der Geschäftsstelle in 74547 Untermünkheim-Übrigshausen, Am Richtbach 1,

Agrardieselanträge für das Jahr 2016 zu stellen:

Mittwoch, 01.02.2017, Mittwoch, 08.02.2017,

Mittwoch, 15.02.2017

Mitzubringen sind:

Dieselbezugsbelege und Tankstellenbelege aus dem Kalenderjahr 2016

Lieferscheine von Lohnarbeiten in 2016

De-Minimis-Bescheinigungen (letzte 2 Jahre Abrechnungsbelege)

IBAN und BIC-Nummer

Anmeldungen sind unbedingt erforderlich. Die Beratung findet im Rahmen der Gebührenordnung des Landesbauernverbandes statt.

Bitte beachten Sie:

Wir dürfen nur Mitglieder beraten!

Anmeldung und weitere Informationen bei der Geschäftsstelle in Übrigshausen **Telefon 0 79 44/94 35-0**

Einladung zur Informationsversammlung des Bauernverbandes und des Vereins Landwirtschaftlicher Fachbildung Hohenlohe (VLF)

„Regionale Erzeugung und Vermarktung als wichtige Perspektive für die Baden-Württembergische Landwirtschaft -

Wie unterstützt die Landesregierung die Bauern?“
mit Landwirtschaftsminister Peter Hauk

Termin: Freitag, 03.02.2017, 19:30 Uhr

Ort: Aula, Akademie für Landbau und Hauswirtschaft
Kupferzell

Die gesellschaftlichen Anforderungen an die Landwirtschaft nehmen zu. Die Politik sieht sich gefordert, neue Regelungen und Verordnungen, aber auch Fördermaßnahmen einzuführen und umzusetzen. Wie hat sich die Politik für die Landwirtschaft, den ländlichen Raum seit dem Regierungswechsel im März geändert? Welche Positionen haben die Koalitionspartner zu aktuellen Themen?

Wo können unsere Bauern Unterstützung erwarten?
 Wo sind neue Belastungen zu erwarten?
 Welche Chancen hat die Ausrichtung auf die Regionale Vermarktung?
 Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Infoveranstaltung im BiZ Die Ausbildungsbildungsberufe Kinderpfleger/in und Erzieher/in

Am Donnerstag, 02. Februar 2017, stellt Ulrike Gebauer, Schulleiterin der Anna-Haag-Schule in Backnang, die Ausbildungen zur Kinderpfleger/in und zur Erzieher/in vor. Die Veranstaltung findet ab 16:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Waiblingen (Mayenner Straße 60) statt.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS)



20. Januar 2017

Fahrplanänderungen wegen S21-Bauarbeiten

S-Bahnlinien S4, S5, S6, S60 und R4 und R5 – vom 26. bis 29. Januar 2017 – Ersatzbusse zwischen Zuffenhausen und Feuerbach sowie Universität und Leonberg

Wegen Bauarbeiten im Rahmen von Stuttgart 21 kommt es von Donnerstag, 26. Januar, bis Sonntag, 29. Januar 2017, in Feuerbach und Marbach zu Fahrplanänderungen. Die Bahn legt die Strecke zum neuen Hauptbahnhof an und verbindet sie vor Ort mit den bestehenden Gleisen. Da zeitweilig nur zwei statt vier Gleise zwischen Stuttgart-Zuffenhausen und Stuttgart Nord zur Verfügung stehen, fahren die Züge wie folgt:

S4

Die Linie S4 wird von 26. bis 27. Januar in Marbach geteilt. Ihre Bahnen fahren nur zwischen Burgstall und Marbach sowie zwischen Marbach und Schwabstraße. Außerdem ist die S4 in diesem Zeitraum nur alle 30 Minuten unterwegs.

Die S4 hält aus Richtung Burgstall kommend in Marbach auf Gleis 3. Weiterreisende nach Stuttgart müssen auf Gleis 2 umsteigen (5 bis 0 Uhr). Die Bahn, die um 4.55 Uhr nach Stuttgart fährt, startet von Gleis 1, ebenso die Nachtbahnen ab 0.25 Uhr.

Von Stuttgart kommend hält die S4 in Marbach auf Gleis 1. Fahrgäste, die weiter in Richtung Burgstall möchten, müssen umsteigen (Gleis 3). In Marbach fahren die Bahnen zur Minute 25 und 55 ab, von der Schwabstraße zur Minute 02 und 32.

Vom 26. bis 29. Januar hält die S4 nicht in Feuerbach. Außerdem kommt es zu folgenden Gleisverlegungen: In Richtung Ludwigsburg fährt die S4 in Zuffenhausen von Gleis 6 ab, in Kornwestheim von Gleis 5. In Richtung Schwabstraße startet die S4 in Zuffenhausen von Gleis 5.

S5

Die S5 fährt am 26. und 27. Januar zwischen Bietigheim und Schwabstraße nur im 30-Minuten-Takt. In Bietigheim fährt sie zur Minute 07 und 37 ab, in der Schwabstraße zur Minute 22 und 52. Auch auf dieser Linie entfallen die Halte in Feuerbach. In Richtung Ludwigsburg fährt die S4 in Zuffenhausen von Gleis 6 ab, in Kornwestheim von Gleis 5.

S6/60

Die S6/60 ist vom 26. bis 29. Januar nur zwischen Weil der Stadt bzw. Böblingen und Zuffenhausen unterwegs. In Zuffenhausen fährt die S6/60 nach Leonberg von Gleis 12 ab.

Ersatzbusse im Einsatz

Zwischen Leonberg und Universität fahren am 26. und 27. Januar Ersatzbusse der Linie S6Z. Zwischen Zuffenhausen und Feuerbach fahren die Ersatzbusse vom 26. bis 29. Januar unter der Liniennummer S6E. Fahrgäste können alternativ auch mit den Stadtbahnlinien U6 und U13 nach Feuerbach fahren.

Änderungen im Regionalverkehr

Ab Bietigheim fahren folgende Züge vom 26. bis 29. Januar nicht: 7.19, 8.31, 9.21, 10.31, 11.21, 12.31, 13.21, 14.31, 15.21, 16.31, 17.21 und 18.31 Uhr. Am 28. und 29. Januar entfällt darüber hinaus der Zug um 19.21 Uhr nach Stuttgart.

Ab Stuttgart Hauptbahnhof fahren folgende Züge vom 26. bis 29. Januar nicht: 8.19, 9.07, 10.19, 11.07, 12.19, 13.07, 14.19, 15.04, 16.17, 17.04, 18.19 und 19.07 Uhr. Am 28. und 29. Januar entfällt darüber hinaus der Zug um 20.19 Uhr nach Bietigheim.

Fahrgäste können ihre persönliche Verbindung über die elektronische Fahrplanauskunft (EFA) des VVS über die App „VVS Mobil“ oder die VVS-Homepage unter www.vvs.de abrufen.

(pk)



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Kräuter gärtnern auf der Fensterbank

Vietnamesischer Koriander

Für alle, die frischen Koriandergeschmack mögen, wird es eine Freude sein, neben dem einjährigen Blattkoriander noch den mehrjährigen **vietnamesischen Koriander**, *Persicaria odorata*, kennenzulernen. Über den Sommer kann die Pflanze im Freien wachsen, sollte aber im Herbst ab Temperaturen unter 7 °C wieder nach drinnen umziehen.

Der Vertreter aus der Familie der Knöterichgewächse wächst mehrjährig und ist pflegeleicht auf der Fensterbank. So kann man auch den Winter über regelmäßig von den Blatttrieben ernten. Die jungen Blätter schmecken wie milder Blattkoriander mit einer leichten Zitronennote; je nach Witterung noch mit leichtem Pfeffergeschmack im Abgang.

Die frischen Blätter gibt man erst gegen Ende der Garzeit zu. Der Klassiker ist asiatische Nudelsuppe oder Hühnerbrühe. Sie sollten jedoch unbedingt auch Kräuterquark oder Joghurt mit frisch gehackten Blättern probieren. Zur Vermehrung schneiden Sie einfach Stecklinge und stellen sie ins Wasserglas. So können Sie beobachten, wie leicht sich Wurzeln bilden.

Pilzkraut

Das **Pilzkraut**, *Rungia klossii*, ist eine tropische Pflanze aus der Familie der Akanthusgewächse, die uns mit ihrem Pilzaroma beglückt. Sowohl roh, als auch gekocht mundet Rungia köstlich das ganze Jahr hindurch.

In den Bergen Papua Neuguineas wird das Pilzkraut als Gemüsepflanze zwischen Süßkartoffeln angebaut. Die zartfleischigen, glänzenden Blätter des Pilzkrauts sind immer knackig und enthalten außergewöhnlich viel Chlorophyll. Sie schmecken roh im Salat oder gekocht als Spinat, in Suppen oder Wok-Gerichten.

Nur im Sommer kann sie bei uns im Freien wachsen, ähnlich wie Basilikum. Bei Temperaturen unter 12 °C stellt sie das Wachstum ein und wirft auch schon mal die Blätter ab. Die kühlere Jahreszeit verbringt sie auf der warmen Fensterbank. Die Blüten entfalten sich eher im Winterhalbjahr, bevorzugt von Oktober bis Januar. Ernten Sie immer die Triebspitzen, so fördern Sie einen kompakten Wuchs. Die Vermehrung erfolgt durch Samen oder Triebstecklinge. Sonne und Wärme sind wichtige Faktoren für ein üppiges Wachstum.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR